

öffentlich

Bearbeiter: Frau Steffi Geißler
 Einreicher: Zentrale Vergabestelle
 Beteiligte SG: Sachgebiet Technischer Baubereich

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
13.03.2013	050/2013

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Stadtrat öffentlich	20.03.2013					

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben Kita Kuhle in Markkleeberg (Los 20 - Außenanlagen) ehemals HHSt. 46410.94220

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18. März 2003, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Erleichterung freiwilliger Gebietsänderungen vom 18. Oktober 2012, i.V.m. § 7 Absatz 1 Nummer 11 der Hauptsatzung der Stadt Markkleeberg vom 17. Januar 2001, zuletzt geändert am 15. April 2009, die Vergabe der Leistung für den Neubau Kita Kuhle, Hohe Straße 26 (Los 20 – Außenanlagen) an die Firma

**Tief-, Straßen- und Pflasterbau Jörg Sube
 Zum Wasserwerk 13
 04442 Zwenkau**

zu einer geprüften Auftragssumme (inkl. Nachlässe) von **229.642,30 € / brutto**.

Dieser Beschluss steht jedoch unter dem Vorbehalt des § 9 Abs. 2 SächsVergabeDVO. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfbehörde nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

Sachdarstellung:

Für die Maßnahme wurden im Ergebnis- und Finanzhaushalt 2013 entsprechende Mittel für die Außenanlagen der KiTa Kuhle berücksichtigt.

Durch das Architekturbüro VIRIDIS (Frau Wiesner) wurde eine Kostenberechnung in Höhe von 289.599,03 € (brutto) erarbeitet. Auf Grundlage dieser Kostenberechnung erfolgte eine öffentliche Ausschreibung der Maßnahme nach VOB/A.

Es haben 36 Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgefordert. Zum Eröffnungstermin sind 23 Angebote fristgerecht eingegangen.

Die eingegangenen Angebote wurden durch das Architekturbüro VIRIDIS, die Zentrale Vergabestelle und das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Markkleeberg sachlich und rechnerisch geprüft bzw. überprüft.

Nach formeller Angebotsauswertung musste ein Angebot ausgeschlossen werden. Die Firma Garten- und Landschaftsbau Birgit Reszewski musste aufgrund einer fehlenden Preisangabe ausgeschlossen werden.

Die rechnerische Prüfung der verbleibenden Angebote ergab, dass die Firma Jörg Sube das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Die Firma konnte die notwendige Fachkunde, Sachkunde und Zuverlässigkeit nachweisen und hat schon zur vollen Zufriedenheit Aufträge für die Stadt Markkleeberg ausgeführt. Aufgrund der großen Preisunterschiede zu den anderen Angeboten und zur Kostenberechnung wurde im Aufklärungsgespräch unter anderem die Kalkulation des Bieters hinterfragt. Im Ergebnis kann festgestellt werden, dass alle Preise auskömmlich kalkuliert wurden.

Es wird daher vorgeschlagen der Firma Jörg Sube den Zuschlag zu erteilen.

Dr. Klose
Oberbürgermeister

Anlagen:
Preisspiegel